

Bayerischer Baustoffüberwachungs- und Zertifizierungsverein -BAYBÜV- e. V.

Beethovenstrasse 8, 80336 München
Tel.: 089/51403162 * Fax: 089/51403146 * E-Mail: guhl@baybuev.de

Überwachung Transportbeton

Überwachungsbericht Nr. 2016-II Berichtszeitraum 19.05.2016 – 13.10.2016

Werk 3000800 Prüftag 13.10.2016
Laubberg 2 Ü-Beauftragter Guhl
D-92256 Hahnbach Entnahmetag
Probenehmer Hr.

Hersteller 3000800
Ulrich GmbH
Laubberg 2
D-92256 Hahnbach

Werkleiter Herr Hermann Ulrich

WPK Prüfstelle IBB
Prüfstellenleiter Hr. Müller

Anwesend seitens des Werkes Hr. Müller, Hr. Ulrich, Fr. Schmidt

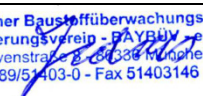

Sortenverzeichnis-Nr. 22.02.2016

Ausgabe des WPK -Handbuches 10.03.2015

Überwachtes Bauprodukt Beton nach Eigenschaften und Zusammensetzung

Probenahme und Nachweis der Betonsorten in Erstherstellung

Probenahme und Nachweis der Betonfamilien in Erstherstellung / stetiger Herstellung Bezeichnung der Betonfamilien 1(CEM II/A-LL32,5R), 2(CEM II/A-LL32,5R+FA)

	Zutreffendes bitte ankreuzen	Name / Unterschrift:
Bewertung:	<input checked="" type="checkbox"/> bestanden	 Bayerischer Baustoffüberwachungs- und Zertifizierungsverein - BAYBÜV - e.V. Beethovenstrasse 8, 80336 München Tel. 089/51403-0 - Fax 51403146
	<input type="checkbox"/> nicht bestanden	
Empfehlung: <i>(nur wenn Bewerten- der nicht gleichzeitig Entscheider ist)</i>	<input type="checkbox"/> Aufrechterhaltung der Zertifizierung	
	<input type="checkbox"/> nicht Aufrechterhaltung der Zertifizierung	
Zertifizierungs- entscheidung:	<input checked="" type="checkbox"/> Aufrechterhaltung der Zertifizierung	 Bayerischer Baustoffüberwachungs- und Zertifizierungsverein - BAYBÜV - e.V. Beethovenstrasse 8, 80336 München Tel. 089/51403-0 - Fax 51403146
	<input type="checkbox"/> nicht Aufrechterhaltung der Zertifizierung	
	<input type="checkbox"/> Wiederholungsprüfung	

lfd. Nr.	Frage	Regel a DIN FB 100 b Grundsatz- beschluss	Feststellung	Einstufung
1	WPK Handbuch	a 9.2		
1.1	Ist das System der Werkseigenen Produktionskontrolle (WPK) in einem Handbuch beschrieben?	a 9.2	das System der Werkseigenen Produktionskontrolle (WPK) ist in einem Handbuch beschrieben	1
1.2	Sind die Verantwortlichkeiten und Befugnisse festgelegt und umgesetzt?	a 9.2	die Verantwortlichkeiten und Befugnisse sind festgelegt und umgesetzt	1
1.3	Wird das System der WPK durch die Werks- bzw. Geschäftsleitung mindestens alle 2 Jahre überprüft, bewertet und werden Aufzeichnungen darüber geführt?	a 9.2	das System der WPK wird durch die Werks- bzw. Geschäftsleitung mindestens alle 2 Jahre überprüft, bewertet und es werden Aufzeichnungen darüber geführt: letzte Überprüfung 10.03.15	1
1.4	Werden Unterlagen darüber mindestens 3 Jahre aufbewahrt?	a 9.2	die Unterlagen darüber werden mindestens 3 Jahre aufbewahrt	1
1.5	Sind die Anforderungen der Abschnitte 8.4 und 9 des DIN FB 100 Bestandteil des WPK Handbuches und sind diese umgesetzt?	a 8.4, a 9	die Anforderungen der Abschnitte 8.4 und 9 des DIN FB 100 sind Bestandteil des WPK Handbuches und diese sind umgesetzt	1
1.6	Sind die beabsichtigten Häufigkeiten der Prüfungen und Überwachungen dokumentiert und werden die Ergebnisse aufgezeichnet?	a 9.2	die beabsichtigten Häufigkeiten der Prüfungen und Überwachungen sind dokumentiert und die Ergebnisse aufgezeichnet	1
2	Veränderungen seit der letzten Überwachung (Werkleiter, WPK-Prüfstelle, Werkseinrichtungen, Ausgangsstoffe)	a 9.6.1 a 9.6.2	Keine Veränderungen im Berichtszeitraum	1

3	Parallelprüfung: Probenahme und Ergebnisse	a C.2.2.1						
3.1	Beton							
3.1.1		Festgelegte Prüfstelle	WPK Prüfstelle					
	Betonsorte:							
	Festigkeitsklasse:	C						
	Entnahmeprotokollnr.:							
	Probennr.:	1,2	3,4					
	Prüfstelle:	Braun	IBB					
	Zeugnisnr.:							
	<table style="width:100%; border:none;"> <tr> <td style="width:50%; border:none;"> $f_{c,cube1} =$ <input type="text"/> N/mm² $f_{c,cube2} =$ <input type="text"/> N/mm² $f_{cm,F} =$ <input type="text"/> N/mm² Spannweite: <input type="text"/> N/mm² zul. Spannweite max 15% von $f_{cm,F}$: <input type="text"/> N/mm² somit von: <input type="text"/> N/mm² bis: <input type="text"/> N/mm² Bewertung: <input type="text"/> -- </td> <td style="width:50%; border:none;"> $f_{c,cube3} =$ <input type="text"/> N/mm² $f_{c,cube4} =$ <input type="text"/> N/mm² $f_{cm,WPK} =$ <input type="text"/> N/mm² Spannweite: <input type="text"/> N/mm² zul. Spannweite max 15% von $f_{cm,WPK}$: <input type="text"/> N/mm² somit von: <input type="text"/> N/mm² bis: <input type="text"/> N/mm² Bewertung: <input type="text"/> -- </td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="border:none;"> Mittelwertvergleich ($f_{cm,WPK}$ darf max 15% von $f_{cm,F}$ abweichen) $(f_{cm,WPK} - f_{cm,F}) / f_{cm,F} \times 100 =$ <input type="text"/> % Bewertung: <input type="text"/> -- somit muss $f_{cm,WPK} / f_{c,cube3}$ im Bereich von: <input type="text"/> N/mm² - <input type="text"/> N/mm² liegen </td> </tr> </table>				$f_{c,cube1} =$ <input type="text"/> N/mm ² $f_{c,cube2} =$ <input type="text"/> N/mm ² $f_{cm,F} =$ <input type="text"/> N/mm ² Spannweite: <input type="text"/> N/mm ² zul. Spannweite max 15% von $f_{cm,F}$: <input type="text"/> N/mm ² somit von: <input type="text"/> N/mm ² bis: <input type="text"/> N/mm ² Bewertung: <input type="text"/> --	$f_{c,cube3} =$ <input type="text"/> N/mm ² $f_{c,cube4} =$ <input type="text"/> N/mm ² $f_{cm,WPK} =$ <input type="text"/> N/mm ² Spannweite: <input type="text"/> N/mm ² zul. Spannweite max 15% von $f_{cm,WPK}$: <input type="text"/> N/mm ² somit von: <input type="text"/> N/mm ² bis: <input type="text"/> N/mm ² Bewertung: <input type="text"/> --	Mittelwertvergleich ($f_{cm,WPK}$ darf max 15% von $f_{cm,F}$ abweichen) $(f_{cm,WPK} - f_{cm,F}) / f_{cm,F} \times 100 =$ <input type="text"/> % Bewertung: <input type="text"/> -- somit muss $f_{cm,WPK} / f_{c,cube3}$ im Bereich von: <input type="text"/> N/mm ² - <input type="text"/> N/mm ² liegen	
$f_{c,cube1} =$ <input type="text"/> N/mm ² $f_{c,cube2} =$ <input type="text"/> N/mm ² $f_{cm,F} =$ <input type="text"/> N/mm ² Spannweite: <input type="text"/> N/mm ² zul. Spannweite max 15% von $f_{cm,F}$: <input type="text"/> N/mm ² somit von: <input type="text"/> N/mm ² bis: <input type="text"/> N/mm ² Bewertung: <input type="text"/> --	$f_{c,cube3} =$ <input type="text"/> N/mm ² $f_{c,cube4} =$ <input type="text"/> N/mm ² $f_{cm,WPK} =$ <input type="text"/> N/mm ² Spannweite: <input type="text"/> N/mm ² zul. Spannweite max 15% von $f_{cm,WPK}$: <input type="text"/> N/mm ² somit von: <input type="text"/> N/mm ² bis: <input type="text"/> N/mm ² Bewertung: <input type="text"/> --							
Mittelwertvergleich ($f_{cm,WPK}$ darf max 15% von $f_{cm,F}$ abweichen) $(f_{cm,WPK} - f_{cm,F}) / f_{cm,F} \times 100 =$ <input type="text"/> % Bewertung: <input type="text"/> -- somit muss $f_{cm,WPK} / f_{c,cube3}$ im Bereich von: <input type="text"/> N/mm ² - <input type="text"/> N/mm ² liegen								
	Die Ergebnisse der fremdgezogenen Probe sind mit den Ergebnissen der WPK verträglich?	a C.2.2.1 b 5.2						
3.1.2	Kriterium 2 erfüllt?	a 8.2.1.3						
3.2	Sonstige Prüfungen							
	Prüfgegenstand:							
	Prüfstelle:							
	Entnahmeprotokollnr.:							
	Zeugnisnr.:							
	Bei Restwasser, Dichte:							
4	Nachweis der Konformität	a 8						
4.1	Druckfestigkeitsprüfung	a 8						
4.1.1	Prüfung am Würfel, Lagerung nach DIN EN 12390-2?		„Naßlagerung“	1				
4.1.2	Sonstiges		--	-				

4.1.3	Betonfamilienbildung normkonform?	a Anh. K b 4.7	Betonfamilienbildung abgeschlossen	1
4.1.4	Konformitätskriterien 1 bis 2 erfüllt?	a 8.2.1.3 b 4.7	Konformitätskriterien 1 bis 3 sind erfüllt	1
4.2	Statistik			
4.2.1	Festigkeitswerte normalverteilt?	a C2.2.2	keine Überwachung	o.B.
4.2.2	Gültigkeit des Schätzwertes der Standardabweichung (σ) überprüft?	a 8.2.1.3	Erstherstellung, nicht erf.	o.B.
4.2.3	Schätzwert der Standardabweichung $\sigma \geq 3 \text{ N/mm}^2$ überprüft?	a 8.2.1.3	Erstherstellung, nicht erf.	o.B.
4.3	Sonstiges			
4.3.1	Konformitätskontrolle für andere Eigenschaften, sofern festgelegt, durchgeführt?	a 8.2.3.2	soll/ist-Vergleich Bindemittelgehalt, Gesteinskörnung u. Zusatzmittel täglich, sonst keine anderen Eigenschaften festgelegt	1
4.3.2	Beton nach Eigenschaften: Anforderungen an die Erstprüfung erfüllt?	a 9.5 a Anh. 5	Beton nach Eigenschaften: Anforderungen an die Erstprüfung sind erfüllt	1
4.3.3	Beton nach Zusammensetzung: Übereinstimmungskriterien erfüllt?	a 8.3	Beton nach Zusammensetzung: Übereinstimmungskriterien sind erfüllt	1
5	Ausgangsstoffe			
5.1	Ausgangsstoffe zertifiziert?	a 5.1	Ausgangsstoffe sind zertifiziert: an Lieferscheinen überprüft (für feine GK keine LS vorhanden, eigene und zertifizierte Herstellung)	1
5.2	Lagerungsbedingungen ordnungsgemäß?	a 9.6.2.1 b 2.1	Bindemittelsilos und frostfrei gelagerte Zusatzmittelbehälter sind gekennzeichnet, Lagerungsbedingungen sind ordnungsgemäß	1
5.3	Eingangsprüfungen durchgeführt?	a 9.9	Eingangsprüfungen werden vom MM durchgeführt, Auswaschversuch am Gemenge 19.11.13	1
5.4	Zugabewasser			
5.4.1	Herkunft:		Brunnenwasser	1
5.4.2	Anforderungen DIN EN 1008 erfüllt?		Anforderungen an DIN EN 1008 sind erfüllt: Eignungsnachweis vom 19.11.13	1
6	Herstellung und Lieferung			
6.1	Anforderungen an die Betonzusammensetzung und die Variationsgrenzen zur Aussteuerung der Frisch- und Festbetoneigenschaften eingehalten?	a 5.2, 5.3, 9.5 a Anh. F	Anforderungen an die Betonzusammensetzung und die Variationsgrenzen zur Aussteuerung der Frisch- und Festbetoneigenschaften werden eingehalten	1
6.2	Vorgeschriebene Frischbetontemperatur aufgezeichnet und eingehalten?	a 5.2.8	Vorgeschriebene Frischbetontemperatur ist aufgezeichnet und eingehalten	1

6.3	Festlegung zur Kalibrierung der Dosiereinrichtung im Handbuch beschrieben?	b 2.3	Erledigt	1
6.3.1	Waagen kalibriert		24.02.16	1
6.4	Ist ein planmäßiges Wartungssystem für die Werksanlage, die Ausstattung und die Transporteinrichtungen eingeführt?	a 9.9	ein planmäßiges Wartungssystem für die Werksanlage, die Ausstattung und die Transporteinrichtungen ist eingeführt	1
6.5	Werkseinrichtungen funktionstüchtig und Funktionskontrollen in ausreichender Häufigkeit durchgeführt?	a 9.6, 9.7, 9.9 b 4.3	Werkseinrichtungen sind funktionstüchtig und Funktionskontrollen werden monatlich durchgeführt, T1-Formblatt liegt vor	1
6.6	Mischzeit ausreichend?	a 9.8	Mischzeit ausreichend: bis zur Gleichförmigkeit des Betons, bzw. 30s, LP-Beton 60s	1
6.7	Funktionskontrollen an Mischfahrzeugen durchgeführt und dokumentiert?	a 9.6, 9.8, 9.9	Funktionskontrollen an Mischfahrzeugen werden durchgeführt und dokumentiert: 12.06.15 (Fahrzeuge werden mit /ohne Ladung gewogen, anschließend soll/ist-Vergleich)	1
6.8	TB Fahrzeugbescheinigung vorhanden?	b x.x	TB Fahrzeugbescheinigung vorhanden	1
6.9	Erstprüfungen durchgeführt und dokumentiert? (ggf. Langzeiterfahrten, Änderungen der Ausgangsstoffe)	a 9.5 a Anh. A b 4.6, 4.10	Erstprüfungen sind durchgeführt und dokumentiert, weitere Erstprüfungen laufen	1
6.10	Betonzusammensetzung normenkonform und dokumentiert?	a Anh F b 3.3	Betonzusammensetzung sind normenkonform und dokumentiert	1
6.11	Eigenschaftsverzeichnis vorhanden?	a 7.2	Eigenschaftsverzeichnis ist vorhanden	1
6.12	Daten der Anlagensteuerung entsprechen Mischanweisung?	a 9.5, 9.7	Daten der Anlagensteuerung entsprechen Mischanweisung: an Stichproben überprüft	1
6.13	Lieferschein und Lieferscheineintragungen ordnungsgemäß?	a 7.3	Lieferschein und Lieferscheineintragungen ordnungsgemäß: an Stichproben überprüft	1
6.14	Eigenfeuchte der Gesteinskörnungen berücksichtigt?	a 9.9	an der feinen GK und einer groben GK mit einer Sonde gemessen und in der Mischungsdosierung berücksichtigt, die Feuchten der anderen groben Gk werden der Steuerung vorgegeben	1
6.15	90-Minuten-Regelung eingehalten?	a 7.6	an den Einträgen auf dem Lieferschein nachvollziehbar	1
6.16	Regelungen für Rückbeton eingehalten?	a 9.2	lt. Arbeitsanweisung eingehalten	1
6.17	Regelungen für Fließmittelzugabe auf der Baustelle eingehalten?	a 9.2	an den Einträgen auf dem Lieferschein nachvollziehbar	1
6.18	Richtlinien des DAfStb beachtet?	a 5.2, 5.3	Richtlinien des DAfStb werden im Anwendungsfall beachtet	1

6.19	Regelungen für planmäßige Wasserzugabe auf der Baustelle eingehalten?	a 7.5	an den Einträgen auf dem Lieferschein nachvollziehbar	1
6.20	Nicht überwachte und zertifizierte Produkte ordnungsgemäß gekennzeichnet?	b 3.2	Nicht überwachte und zertifizierte Produkte werden durch Texthinweis a.d. Lieferschein gekennzeichnet	1
7	Personal und Prüfeinrichtungen			
7.1	Nachweis der Schulung des mit der Herstellung und Produktionskontrolle befassten Personals?	a 9.6.1	Nachweis vom: 06.10.14 (Schulung durch Prüfstellenleiter für Fr. Schmidt, Hr. Ulrich)	1
7.2	Nachweis der Schulung des Fahrpersonals?	a 9.6.1	Nachweise vom: 06.10.14	1
7.3	Mindestausstattung an Prüfgeräten vorhanden?	a 9.6.2.4 b 2.2	Ausbreit- u. Rütteltisch, Würfelformen, Thermometer, Trockeneinrichtung, Siebe, Waage, PK-Formen	1
7.4	Anforderungen an die WPK Prüfstelle erfüllt? (ggf. Vertrag, Kalibrierung Presse, Schulung)	a 9.6 b 4.2, 5.1	Kalibrierung Druckprüfeinrichtung: 03.2014 (in Berg), WPK-Vertrag vom 21.02.13 (wird jährl. verlängert), Weiterbildung Hr. Müller auf Expertenforum d. Bayer. Bauakademie im Okt. 2016, PK-Herstellung durch Hr. Horst	1
8	Nachweise			
8.1	Lufttemperatur (min./max.) täglich gemessen und dokumentiert?	a 5.2.8 b 4.4	Fortlaufend in EDV	1
8.2	Frischbetontemperatur bei Lufttemperaturen über +30 °C und unter +5 °C gemessen und dokumentiert?	a 5.2.8, 9.9 b 4.4	Für jede Charge werden Luft- u. Betotemp. automatisch aufgezeichnet	1
8.3	Frischbetonprüfungen normenkonform mit ausreichender Häufigkeit durchgeführt?	a 8.2.1.2, 9.9	Frischbetonprüfungen sind normenkonform mit ausreichender Häufigkeit durchgeführt, wobei Tab. 13 für die Dokumentation zu beachten ist	2
8.4	Festbetonprüfungen normenkonform mit ausreichender Häufigkeit durchgeführt?	a 5.5, 8.2 b 4.5, 4.8, 4.9	Festbetonprüfungen sind normenkonform mit ausreichender Häufigkeit durchgeführt, wie 8.4	1
8.5	Unverzögliche Reaktion auf fehlerhafte Durchführung der Produktionskontrolle und ungenügende Prüfergebnisse?	a 8.4, 9.9	auf fehlerhafte Durchführung der Produktionskontrolle und ungenügende Prüfergebnisse folgt eine unverzügliche Reaktion	1
8.6	Maßnahmen bei Nichtkonformitäten unverzüglich eingeleitet?	a 8.4	bei Nichtkonformitäten werden unverzüglich Maßnahmen eingeleitet	1
8.7	Die ausnahmsweise zulässige Prüfung der Druckfestigkeit über 28 d hinaus ist im Eigenschaftsverzeichnis und auf dem Lieferschein ausgewiesen und mit dem Abnehmer vereinbart?	a 5.5.1.2 b 4.8	Die ausnahmsweise zulässige Prüfung der Druckfestigkeit über 28 d hinaus ist im Eigenschaftsverzeichnis und auf dem Lieferschein ausgewiesen und mit dem Abnehmer vereinbart	1
9	Allgemeines			
9.1	Werden alle maßgebenden Daten der Produktionskontrolle aufgezeichnet, vom Werkleiter abgezeichnet und mindestens 5 Jahre aufbewahrt?	a 9.2, 9.3	Daten werden von Hr. Ulrich abgezeichnet und fünf Jahre aufbewahrt	1

Überwachungsbericht: 2016-II
Werk: Ulrich, Hahnbach

9.2	Auflagen der letzten Überwachungsprüfung erfüllt?	a Anh. C.2.2.1	Keine Auflagen	-
9.3	Liegen Beschwerden Dritter vor und wurden ggf. Maßnahmen eingeleitet?		Keine Beschwerden Dritter im Ü-Zeitraum	

D-92256 Hahnbach, den 13.10.2016

Hr. Hermann Ulrich
Vertreter des Werkes

Guhl
Überwachungsbeauftragter

Bayrisches Baugewerbeüberwachungs- u.
Zertifizierungsgesellschaft BAYBÜV - e.V.
Beobachtungsstelle - 83328 München
Tel. 089 75140333 - Fax 089 751403348

Einstufung "1": Anforderungen der Technischen Spezifikationen erfüllt..

Einstufung "2": Abweichungen nicht schwerwiegender Art von den Technischen Spezifikationen (siehe Abweichungsbericht).

Einstufung "3": Abweichungen schwerwiegender Art von den Technischen Spezifikationen (siehe Abweichungsbericht).

Zusätzliche Erläuterungen: